

NEWSLETTER

Ausgabe 3 – Dezember 2006, Seite 1



Sehr geehrte Damen und Herren,

Zum krönenden Abschluss bieten wir Ihnen unter dem Slogan „...solange Vorrat reicht“ einige interessante **Ausstellungsmaschinen zu unglaublich günstigen Preisen** an!

Neben aktuellen Informationen berichten wir in dieser Ausgabe über zwei unserer jüngsten Projekte im Bereich Handhabungstechnik.

Zunächst aber möchten wir Sie über organisatorische Veränderungen im Vertrieb in Kenntnis setzen. Unser Kundenberater Herr Karl Otto Klein, der bisher für den Regionalbereich West verantwortlich war, wechselt ab 2007 in den Innendienst. Seine Aufgaben werden von Herrn Kretzu und Herrn Pappon übernommen. Ihren persönlichen Berater in Deutschland finden Sie auf unserer Website www.engelsmann.de unter „Kontakt“ durch Eingabe Ihrer Postleitzahl.

Unsere Kundenberater für Sie:

Regionalbereich Süd (Baden Württemberg · Bayern · Österreich · Schweiz)



Herr Michael Blanz
Mobil: 0170 / 8584305
E-Mail: blanz@engelsmann.com

Regionalbereich Südwest und West (Rheinland Pfalz · Hessen · Nordrhein Westfalen)



Herr Christian Kretzu
Mobil: 0172 / 6219492
E-Mail: kretzu@engelsmann.com



Herr Andreas Pappon
Mobil: 0160 / 90623127
E-Mail: pappon@engelsmann.com

Export



Leitung Vertriebsaußendienst

Herr Manfred Bruckner
Mobil: 0171 / 8584305
E-Mail: bruckner@engelsmann.com



Leitung Vertriebsinnendienst

Herr Christian Wernicke
Tel.: 0621 / 59002-27
Fax: 0621 / 59002-550
E-Mail: verkauf@engelsmann.de

Wir hoffen, dass die Themen unseres Newsletters Ihr Interesse finden und wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Lesen.



Für die kommenden Festtage wünschen wir Ihnen eine schöne und friedliche Zeit mit einem guten Start ins Jahr 2007.



Granulatwerfer für die Förderung von Kunststoffgranulat in LKWs mit Inliner

Auf der Fachtagung Schüttgutfördertechnik 2006 präsentierte Engelsmann neuartige Schleusenkonzepte zum Befüllen von LKW-Containern mit Granulaten.

Im Mittelpunkt stand hier der neuentwickelte Granulatwerfer.

Dieser Granulatwerfer zeichnet sich dadurch aus, dass Inliner, die sich auf dem LKW befinden, direkt von einem Silo befüllt werden können.

Die Projektaufgabe erfolgt durch eine unter der Zellenradschleuse befindliche Injektordüse, über welche mit Hilfe von Druckluft das Granulat in den Inliner gefördert wird. Damit kann ein randvolles Befüllen ohne Schüttkegel gewährleistet werden. Durch den angebauten Probennehmer besteht zudem die Möglichkeit, während des Befüllvorganges eine entsprechende Qualitätsprüfung des Produktes vorzunehmen.

Mit einer max. Förderleistung von 60 m³/h kann somit ein LKW in weniger als einer Stunde befüllt werden.

Die Abbildung zeigt den Granulatwerfer, bestehend aus folgenden Aggregaten:

- Aufnahmegestell
- Bedienbühne mit Staplerschuhen
- Zellenradschleuse mit Antrieb
- Injektoraufgabeschuh
- Lecklufttrichter
- Probenahmeschnecke

Vorteile dieser Produktentwicklung sind unter anderem die hohe Förderleistung und die damit verbundene schnelle Befüllung, die gute Reinigung aufgrund eines ausziehbaren Zellenrades, sowie die Mobilität der Maschine durch integrierte Staplerschuhe in der Bedienbühne.



Kombi-Waage für die Befüllung unterschiedlicher Gebinde

Mit der Entwicklung und dem Bau der dargestellten Kombi-Waage für die Befüllung unterschiedlicher Gebinde wurde den steigenden Kundenanforderungen in diesem Bereich Rechnung getragen.

Fässer, Container und Big-Bags können mit nur einer Waage innerhalb der gültigen Eichgrenzen befüllt werden. Aufgrund des modularen Aufbaus und durchdachten Konzeptes wird die Umrüstzeit auf wenige Handgriffe reduziert. Zur Befüllung der Container oder Big-Bags muss lediglich das Fass-Schwenkrohr über ein Schlittensystem auf die Seite verschoben werden. Kurze Stillstands- und Wartezeiten werden durch diese Engelsmann-Lösung garantiert.

Die Gebinde können aufgrund der vorgesehenen U-Waage mit einem Handhubwagen ebenerdig eingebracht werden. Ein Stapler wird für das Gebindehandling bei dieser Waagenkonstruktion nicht benötigt. Die an der Waage angebrachten pneumatischen Schlaufenlöser nehmen die Schlaufen des Big-Bags während der Befüllung auf und geben diese nach dem Befüllvorgang automatisch wieder frei.



Vor jeder Befüllung wird der leere Big-Bag durch einen Ventilator aufgeblasen und in Form gebracht. Durch diesen Vorgang wird eine optimale Befüllung des Big-Bags sowie eine gleichmäßige Produktbelegung auf dem Big-Bag-Boden erreicht. Die daraus resultierende Formstabilität kommt dem Bediener beim Transport des befüllten Gebindes zugute.

Zur Anbindung des Big-Bag-Einlaufes dient bei dieser Waage ein pneumatischer Blähschlauch. Dieser wurde so konzipiert, dass damit auch der Containereinlauf während der Containerbefüllung abgedichtet werden kann. Eine Umrüstung und Anpassung mittels Adaptern ist hier nicht erforderlich.

Die Fassbefüllung erfolgt über das schwenkbare Produktführungsrohr mit Auflagedeckel. Auch in diesem Bereich wurde auf eine automatische Befüllung großen Wert gelegt.

Die auf der Waage platzierten Fässer werden nacheinander über das Produktführungsrohr befüllt. Der Schwenkvorgang erfolgt dabei über einen Getriebemotor. Erst wenn alle vier Fässer befüllt sind, ist der Wägevorgang abgeschlossen.

Alle Andockvorgänge werden durch ein durchdachtes und schlüssiges Sicherheitskonzept abgesichert. Betriebssicherheit und hohe Anlagenverfügbarkeit sind somit sichergestellt.

Sollten Sie weitere Fragen zur dargestellten Waage haben oder ein Gespräch in Ihrem Haus wünschen, so können Sie sich gerne an den für Sie zuständigen Fachberater wenden.

Rückblick ACHEMA 2006

Die J. Engelsmann AG stellte zur Begeisterung der Fußball-Fans auf der ACHEMA 2006 einen von Engelsmann entwickelten Fußballkicker, auf der Basis einer Vibrationssiebmaschine Typ KONTI aus. Unter allen Spiellustigen verlorste die Engelsmann AG einen Original-Kult-Ball der Fußball WM 1954, handgenäht aus feinstem Leder und von den 54er Weltmeistern Ottmar Walter und Horst Eckel eigenhändig unterschrieben.

In der letzten Ausgabe durften wir unseren Glückwunsch an Günter Fischer der Firma Allgemeine Gold- und Silberscheideanstalt AG in Pforzheim aussprechen. Den Original- Kult-Ball überreichte unser Außendienstmitarbeiter Herr Andreas Pappon an den glücklichen Gewinner.



Neue Engelsmann-Kataloge

Für die Produktgruppen Siebtechnik, Mischtechnik, Dosiertechnik, Labortechnik und Service hat die Engelsmann AG neue informationsreiche Produktkataloge zusammengestellt. Die Kataloge stehen ab sofort auf der Homepage www.engelsmann.de zum downloaden zur Verfügung



Für die Produktgruppen Fördertechnik, Handhabungstechnik und Anlagentechnik sollen in den nächsten Monaten Produktkataloge bereitstehen.

Sonderaktion

Pünktlich zur Weihnachtszeit löst die Engelsmann AG zum Vorteil ihrer Kunden den Ausstellungsraum auf. Die Maschinen, die nur zum Vorführen dienten und in einem sehr guten Zustand sind, werden zu unglaublich günstigen Preisen, ganz nach dem Reklamevers „**solange Vorrat reicht**“ angeboten.



Anhängend finden Sie die Preisliste dieser Ausstellungs-
 maschinen.



Kontakt/Impressum

- Postfach 210469
- Telefon 06 21/5 90 02-0
- Telefax 06 21/5 90 02-76
- www.engelsmann.de
- E-mail: news@engelsmann.de
- D-67004 Ludwigshafen